

PRESSEMITTEILUNG

13. März 2007

**Erster „Runder Tisch“ zum Hausprojekt Brunnenstrasse 183
(Berlin)**

Umsonstladen, KünstlerInnen und MieterInnen fordern Erhalt des Projektes

Am Donnerstag dem 15. März 2007 wird in den Räumen des Bezirksamts Mitte in der Iranischen Strasse 3, Raum 150 der erste „Runde Tisch“ zwischen Mietern, Projekten und dem Eigentümer der Brunnenstrasse 183 sowie politischen und bezirklichen VertreterInnen stattfinden.

Ab 10.30 Uhr werden wir vor dem Büro des Stadtrates für Stadtentwicklung Ephraim Gothe unter dem Motto „Wir bleiben alle“ zeigen, dass wir uns nicht aus der Innenstadt vertreiben lassen.

Seit dem Erwerb der Brunnenstrasse 183, in der der Umsonstladen beheimatet ist, durch den Passauer Arzt Manfred Kronawitter im Januar 2006 ist die Zukunft des beliebten Projektes ungewiss. Kronawitter will das Haus entmieten und aufwendig sanieren. In seinen Plänen spielen die bisher dort angesiedelten sozialen und kulturellen Projekte sowie die MieterInnen keine Rolle. Doch mit seinen repressiven Aktionen, wie beispielsweise dem Ausbau der Haustürschlösser und vielen Anzeigen und Gerichtsverfahren, wird es ihm nicht gelingen, das Hausprojekt zu zerschlagen.

In den vergangenen Monaten haben die HausbewohnerInnen und die Projekte eine breite gesellschaftliche Solidarität erfahren. Sowohl die NutzerInnen der Projekte, als auch befreundete Wohn- und Kulturprojekte und PolitikerInnen aus Bezirk und Senat, bis hin zum regierenden Bürgermeister haben dem Haus ihre Unterstützung zugesichert. Die Bezirksverordnetenversammlung des Bezirks Mitte hat sich für den Erhalt des soziokulturellen Wohnprojektes ausgesprochen und Kronawitter aufgefordert, sich an einem "runden Tisch" mit allen Beteiligten zu setzen und nach konstruktiven Lösungen zu suchen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 0179 6632157 oder auf unserer Internetseite www.umsonstladen.info.

Außerdem können Sie sich auch telefonisch an den Anwalt des Hausprojektes, Herrn Heusinger, wenden: Tel. 030 84712540